

Dorf ist für morgen gerüstet

DAGOBERTSHAUSEN ■ Der Ortsbeirat Dagobertshausen und die weiteren Veranstalter aus der Dorfbevölkerung laden alle für die HR-4-Livesendung „Dorfgeschichten“ für Mittwoch, den 10. August, ab 15 Uhr, am Schützenhaus recht herzlich ein. Die Einladung gilt nicht nur für die Bevölkerung aus dem Hochlanddorf sondern für alle Interessierten aus dem Kreisgebiet.

Die Sendung, ausgestrahlt vom Hessischen Rundfunk von 16 bis 17 Uhr am Mittwoch, wird verbunden mit einem runden Dorffest. Da wird gesungen und es werden Sketche vorgelesen. Eine Musikkapelle sorgt für den entsprechenden Rahmen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Kuchen und Kaffee, Getränken und Bratwurst – kurzum, der Ortsbeirat und Pfarrer Holger Wieboldt haben sich viel vorgenommen für die Sendung.

Dorfleben

Bei den Dialogen mit Petra Nagel und dem „Hessenhener“ kommen Ortsvorsteher Lothar Kothe und Bürgermeister Stöhr zu Wort. Sie müssen auch singen. Pfarrer Wieboldt berichtet vom Jugendheim. Der Singkreis wird seine hellen Stimmen ertönen lassen, und die Vertreter der örtlichen Vereine werden interviewt. Zwei Frauen bringen einen Sketch, Helmut Kellner und Karl Ludolph berichten von ihren historischen Sammlerwerken.

Schließlich wird der Theaterverein gemeinsam mit den Kirmesburschen das Dagobertshäuser Heimatlied singen und wahrscheinlich kommt – sofern es die Sendezeit erlaubt – der Feuerwehrchor noch mit dem Hessenlied zum Zuge.

(nh)